



Umweltfreundliche Baugrubenherstellung in Rottach-Egern Egerner Chalets

Daten und Fakten

Unternehmen	PORR Spezialtiefbau GmbH
Projektart	Dichtsohle, Schlüsselfertige Baugruben
Bauzeit	10.2022 - 02.2023
Auftraggeber	CR 26 GmbH & Co. KG, Grünwald

Projektbericht Online

Projekt mit Blick auf die Tegernseer Berge

Die drei Chalets mit insgesamt sieben Wohnungen entstehen auf einem 2.097 m² großen Grundstück, das nur drei Laufminuten vom Tegernseer Seeufer entfernt ist. „Nachhaltig und hochwertig“ lautet die Prämisse des Bauherren bei all seinen Objekten in dieser oberbayerischen Traumlage. Daher waren auch die Anforderungen an umwelt- und anwohnerschonende Tiefbauverfahren entsprechend hoch.

Bodenmischverfahren ist umwelt- und anliegerfreundlich

Insgesamt wurden 1360 m² bis rund 11 m tiefe und 60 cm dicke Baugrubenwände im Bodenmischverfahren hergestellt. Bei diesem Verfahren wird der anstehende Boden mit einer Bindemittelsuspension gemischt. Dies führt zu einer Selbsterhärtung des Bodens und damit zu verbesserter Tragfähigkeit. Durch die Überschneidung der Säulen ergibt sich eine durchgängige, wasserdichte Baugrubenumschließung. Um die Verformungen der Verbauwand möglichst gering zu halten, wurden Doppel-U-Träger als Tragelemente in die frischen Säulen eingestellt. Sie ermöglichen gleichzeitig die abschnittsweise Rückverankerung mit temporären Litzenankern. Um die Baugrube horizontal gegen das Grundwasser abzuschotten, binden die Bodenmischwände in eine tiefliegende, 1.730 m² große DSV Dichtsohle ein. Zusätzlich wurden für die Auftriebssicherung der Tiefgaragenbodenplatte 70 GEWI Mikropfähle mit 32 mm Durchmesser, Längen bis 8 m und dauerhaftem Korrosionsschutz hergestellt. Durch die minimal Bodenförderung des Verfahrens und die Einsparung von Zement punktet das Bodenmischverfahren mit einem geringen CO₂-Fußabdruck und reduziert die Transport- und Entsorgungskosten.

Hohe Anforderungen an den Spezialtiefbau

Durchlässiger Kies und hoher Grundwasserstand in Seenähe stellten hohe Anforderungen an die Spezialtiefbauarbeiten. Darüber hinaus verlangte der Verbau direkt an der Grundstücksgrenze viel Sorgfalt und Fingerspitzengefühl. Bäume, Hecken und Zäune der Anlieger durften unter keinen Umständen beschädigt werden. Da beim Bodenmischverfahren nur wenig Zement eingesetzt und minimal Boden gefördert wird, überzeugte der PORR Spezialtiefbau den Auftraggeber mit einem nachhaltigen und gleichzeitig wirtschaftlichen Konzept.

Impressionen



Bildhinweise

1 PORR Spezialtiefbau Egerner Chalets in Rottach-Egern

2 Egerner Chalets in Rottach-Egern

3 Egerner Chalets in Rottach-Egern

Sie haben Fragen zum Projekt oder würden gerne mehr erfahren? Kontaktieren Sie uns gerne für weitere Informationen.

PORR AG Group Communications

Absberggasse 47

1100 Wien

T +43 50 626-0

E-Mail: comms@porr-group.com